

## **Brief Michail Scholochows an Stalin vom 4. April 1933:**

„Genosse Stalin!

Der Distrikt Weschenski hat, wie viele andere Distrikte im nördlichen Kaukasus, den Lieferplan für das Getreide nicht wegen irgendeiner ‚Kulakensabotage‘, sondern wegen der schlechten Lokalpolitik der Partei nicht erfüllt [...]

Im letzten Dezember hat das Regionalkomitee der Partei zur ‚Beschleunigung‘ des Steuereinzugs den Genossen Owtschinnikow als ‚Bevollmächtigten‘ geschickt. Dieser hat folgende Maßnahmen getroffen.

1. Beschlagnahmung des gesamten verfügbaren Getreides, einschließlich des ‚Vorschusses‘, den die Kolchoseleitung den Kolchosebauern zum Aussäen der nächsten Ernte gegeben hatte.
2. Aufteilung der von jeder Kolchose dem Staat noch geschuldeten Lieferung auf die einzelnen Familien.

Was haben diese Maßnahmen bewirkt? Als man mit den Beschlagnahmungen anfang, versteckten sich die Bauern und vergruben das Korn. Und nun ein Wort zu den Zahlen, die diese Beschlagnahmungen erzielten. ‚Gefundenes‘ Getreide: 5930 Doppelzentner [...]

Und hier einige Methoden, mit denen man zu jenen 593 Tonnen kam., die teilweise seit 1918 vergraben waren.

Die Kältemethode [...] Man zieht den Kolchosebauer aus und setzt ihn splitternackt in einer Scheune ‚der Kälte‘ aus. Oft setzte man die Kolchosebauern in ganzen Brigaden ‚der Kälte‘ aus.

Die Hitzemethode. Man übergießt die Füße und die Rockzipfel der Kolchosebäuerinnen mit Kerosin und zündet beides an. Dann löscht man alles wieder und beginnt von vorne [...]

In der Kolchose Napolowski zwang ein gewisser Plotkin, ‚Bevollmächtigter‘ des Distriktkomitees, die verhörten Kolchosebauern, sich auf einen glühendheißen Ofen zu legen und sperrte sie hinterher zum ‚Abkühlen‘ nackt in eine Scheune [...]

In der Kolchose Lebjatschenski stellte man die Kolchosebauern an einer Mauer auf und simulierte eine Hinrichtung [...]

Ich könnte die Liste mit Beispielen solcher Art endlos fortsetzen. Es sind keine einzelnen Fehlgriffe, sondern gängige Methoden beim Einzug des Kornes [...]

Wenn Ihnen mein Brief der Aufmerksamkeit des Zentralkomitees wert scheint, so schickt wahre Kommunisten hierher, die den Mut haben, alle diejenigen, die dem Aufbau der Kolchosen in diesem Distrikt jenen tödlichen Schlag versetzt haben, zu entlarven [...]

Sie sind unsere einzige Hoffnung.

Ihr Michail Scholochow“